



TÄTIGKEITSBERICHT 2021

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis..... 2

Kurzvorstellung Verein..... 3

 Zweck des Vereins 2° Investing Initiative Deutschland e.V..... 3

 Mitglieder 4

 Vorstand 4

 Finanzen 4

 Höhepunkte..... 4

 Unsere Werte..... 4

 Unser Team 5

Forschungspublikationen 6

Fallstudien..... 25

 MeinFairMögen 25

Einnahmen & Ausgaben..... 27

Kontakt 29

Kurzvorstellung Verein

Der Verein führt den Namen „2° Investing Initiative Deutschland e.V.“ (im folgenden „Verein“ genannt). Er ist unter der Nummer VR 35305 B im Vereinsregister eingetragen. Gegenstand des Vereins ist es, einen Beitrag zur Forschungsarbeit und Bildung hinsichtlich der Übereinstimmung von Finanzströmen mit globalen Klimazielen zu leisten, und letztendlich zu einer klimafreundlichen Entwicklung des Finanzsektors beizutragen.

Der Verein leitet Forschungsprojekte

- Zu der Mobilisierung von KleinanlegerInnen zu Nachhaltigkeitsthemen;
- mit Nachhaltigkeit verbundenen finanziellen und ökonomischen Risiken;
- der Integration von Nachhaltigkeitsthemen bei KMUs und der Entwicklung von Performance-Indikatoren;
- der Entwicklung von Klimaindikatoren und Messmethoden.

Zweck des Vereins 2° Investing Initiative Deutschland e.V.

Der Zweck des Vereins ist die Förderung der Wissenschaft und Forschung, des Umweltschutzes, einschließlich des Klimaschutzes sowie der Bildung zu dem im Artikel 2.1 (c) des Pariser Übereinkommens definierten Ziel, Finanzströme mit internationalen Klimazielen kompatibel zu machen.

Die Entwicklung von Maßnahmen zur Erfüllung dieser Aufgabe bedingt eine robuste Einschätzung der Übereinstimmung von Finanzströmen mit globalen Klimazielen. Um Fortschritt diesem Ziel gegenüber zu messen, muss die Informationsbasis für Politik und Finanzmarktakteure erweitert und verbessert werden. Zweck des Vereins ist es daher, Forschungs- und Bildungsarbeit hinsichtlich der Übereinstimmung von Finanzströmen mit globalen Klimazielen zu leisten, und letztendlich zu einer klimafreundlichen Entwicklung des Finanzsektors beizutragen.

Der Verein ist dadurch in den folgenden gemeinnützigen Bereichen tätig (Auszug aus der Satzung):

- a) Forschungs- und Entwicklungsarbeit
 - i. Entwicklung von Metriken, Methoden, und Instrumenten zur Messbarkeit der Klimafreundlichkeit Finanzinstitutionen und möglichen mit der Dekarbonisierung einhergehenden finanziellen Risiken
 - ii. Datenanalyse zur Aufdeckung möglicher finanzieller Fehlallokationen in den klimarelevanten Sektoren und Industrien
 - iii. Untersuchung von institutionellen Barrieren im Finanzmarkt zu der Integration von klimarelevanten Investitionskriterien
 - iv. Technische Analyse der Rolle des finanzregulatorischen Rahmens bei Ausrichtung von nationalen und internationalen Finanzströmen im Einklang mit Klimazielen
- b) Öffentlichkeits-, Aufklärungs- und Bildungsarbeit

- i. Aufklärungsarbeit und Informationsbereitstellung zur Anpassung der Investitionsprozesse finanzieller Institutionen an die internationalen politischen Klimaziele, u.A. in Form von Publikationen, der Vereinswebseite, und Vorträgen auf öffentlichen Veranstaltungen
- ii. Organisation von Webinaren und Bildungsveranstaltungen zum Zwecke der Unterstützung von finanziellen Institutionen, Entscheidungsträgern aus Wirtschaft und Politik und anderen gemeinnützigen Vereinen und Stiftungen.

Mitglieder

Im Jahr 2021 umfasst der Verein 25 Mitglieder.

Vorstand

Der Vorstand besteht laut Satzung aus drei bis sieben Vereinsmitgliedern. Am 31.12.2021 bestand der Vorstand der 2° Investing Initiative Deutschland e.V. aus folgenden Personen:

1. Vorsitzender: Herr José Gabriel Delgado Jiménez
2. Vorsitzender: Herr Raphael Schöttler, geb. 19.07.1986
3. Vorsitzende: Frau Nicole Röttmer, geb. 05.01.1977

Finanzen

Die Übersicht zu den Finanzen des Vereins sind im Jahresabschluss aufgeführt. 100% der Vereinseinnahmen sind Fördermittel, der Verein betreibt keinerlei wirtschaftlichen Betrieb.

Höhepunkte

Der Verein betreibt vier Forschung- und Bildungsarbeit in vier Forschungsfeldern. Forschungsergebnisse sind zu 100% öffentlich und nicht kommerziell zugänglich.

PACTA – PACTA ist die erste Methode zur Messung der Klimakompatibilität von Finanzmittelflüssen mit globalen Klimazielen. PACTA wird jährlich von Regierungen und Finanzinstitutionen benutzt. PACTA ist öffentlich zugänglich und frei verfügbar, sowohl als Methode, als auch als Tool. |

MeinFairMögen – MeinFairMögen ist die erste Plattform in Deutschland, die KleianlegerInnen dabei hilft, Nachhaltigkeit in ihre Investitionsentscheidungen zu integrieren und Nachhaltigkeit als Thema im Finanzsektor besser zu verstehen. Im Jahr erreicht die Plattform im Schnitt über 20,000 BenutzerInnen

1in1000 – 1in1000 ist ein Forschungsprogram mit dem Ziel, Klima- und Nachhaltigkeitsrisiken im Finanzsektor zu messen. 1in1000 entwickelt Klima-Stress-Test Methoden. Methoden werden sowohl von Finanzaufsichtsbehörden und Finanzinstitutionen benutzt, um Klimarisiken in Portfolioen zu messen

TransitionMonitor – TransitionMonitor ist eine öffentlich zugängliche Plattform in der die Methoden von 2DII und Forschungspartnern frei und öffentlich zugänglich der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden.

Tilt – *transforming in a low-carbon transition* ist ein neues Forschungsprogramm, welches da Ziel hat, Nachhaltigkeit verstärkt in die KMU-Finanzierung zu integrieren, u.a. durch die Entwicklung von Nachhaltigkeits-Messmethoden für KMUs, Fragebogen, und Finanzierungskonzepte.

Alles geistige Eigentum, den der Verein produziert, wird öffentlich und frei zugänglich gemacht. Alle Studien werden frei zugänglich veröffentlicht.

Der Verein betreibt keine politische Lobbyarbeit.

Unsere Werte

Nicht kommerziell und dem Gemeinwohl verpflichtet

Wir haben keine kommerziellen Verträge und stellen unsere gesamte Forschung als Open Source und ohne Rechte an geistigem Eigentum zur Verfügung. Dieser Ansatz minimiert finanzielle Interessenkonflikte und trägt dazu bei, den gemeinwohlorientierten Charakter unserer Arbeit zu gewährleisten.

Interessenneutralität

Unsere Führungs- und Finanzierungsstruktur ist so angelegt, dass sie diversifiziert ist und mehrere Interessengruppen einbezieht. Dadurch wird sichergestellt, dass unsere Forschung nicht darauf ausgerichtet ist, eine bestimmte Interessengruppe zu vertreten.

Wissenschaftliche und evidenzbasierte Forschung

Unsere Forschung soll wissenschaftlich fundiert sein; wir sind ständig bestrebt, die Evidenzbasis zu verbessern, auf der wichtige Regulierungs- und Marktentscheidungen getroffen werden.

Unser Team

Am 31. Dezember 2021 zählte der Verein **25 Vollzeitmitarbeiter**.

Forschungspublikationen

Im Jahr 2021 veröffentlichte die 2DII 14 Berichte, viele davon in Zusammenarbeit mit anderen wichtigen Organisationen.

 <p>Assessing the Alignment of the Liechtenstein Financial Sector with the Paris Agreement</p> <p>REPORT PACTA FINANCIAL INSTITUTIONS REGULATORS & POLICYMAKERS</p> <p>This report measures the alignment of Liechtenstein's financial sector with climate objectives, as part of the PACTA 2020 coordinated climate assessments.</p> <p>Downloads Full report</p> <p>Share    </p> <p>PACTA 2020 Assessing the alignment of the Liechtenstein financial sector with the Paris Agreement January 2021</p> <p> </p>	<p>Assessing the Alignment of the Liechtenstein Financial Sector with the Paris Agreement</p>
---	---

Finance 2030: A Time Travel Exercise

REPORT RISK MANAGEMENT & SUPERVISION FINANCIAL INSTITUTIONS REGULATORS & POLICYMAKERS

This paper is the latest in a series sponsored by Climate-KIC and UNEP-FI, "Aligning finance to the net-zero economy."



Downloads

Full report

Share



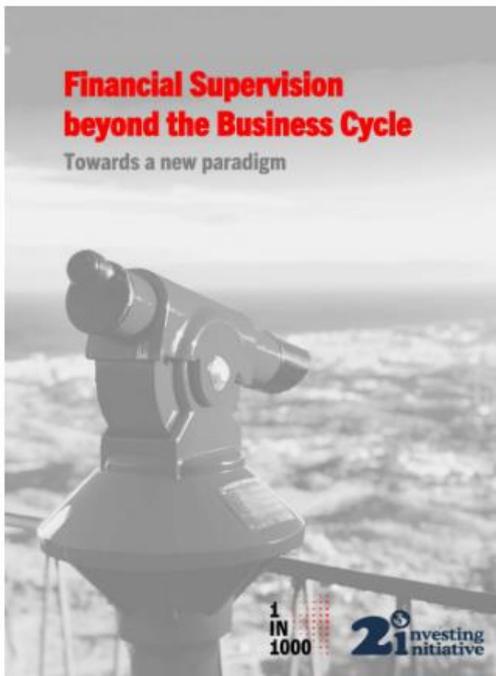
The paper explores four key characteristics – control, automatization, local, low-carbon / low-resources (CALL) – that we expect will define the financial sector in 2030:

[Finance 2030: A Time Travel Exercise](#)

Financial Supervision Beyond the Business Cycle: Towards a New Paradigm

REPORT RISK MANAGEMENT & SUPERVISION REGULATORS & POLICYMAKERS

Working paper in partnership with Oxford Sustainable Finance Program and INSPIRE



Downloads

Full report

Share



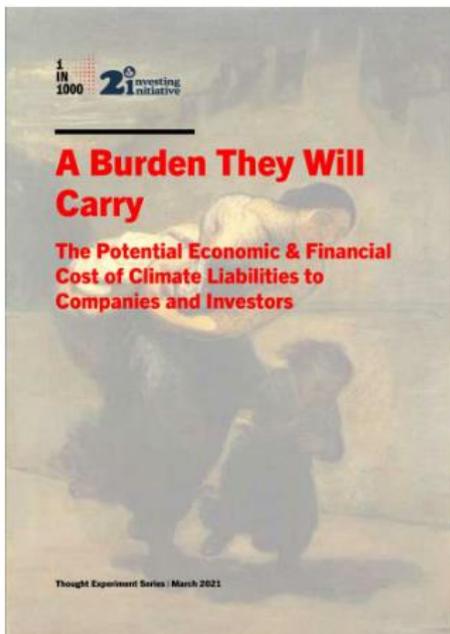
At the turn of the decade, a specific class of risks are coming increasingly into focus – long-term risks (LTRs). Pandemic, climate change, and social resilience represent major threats both to economies and sound and stable financial markets. This paper explores both the extent to which these types of risks are on the radar of financial supervisors and central banks, and mechanisms to drive financial supervision “beyond the business cycle”.

[Financial Supervision Beyond the Business Cycle: Towards a New Paradigm](#)

A Burden They Will Carry: The potential economic & financial cost of climate liabilities to companies and investors

REPORT RISK MANAGEMENT & SUPERVISION FINANCIAL INSTITUTIONS

This paper is a thought experiment about how to quantify corporate climate costs that can form the basis of future litigation and policy actions.



Downloads

Full report

Share



[A Burden They Will Carry: The potential economic & financial cost of climate liabilities to companies and investors](#)

The Disclosure Puzzle: The Role of PACTA

REPORT PACTA FINANCIAL INSTITUTIONS

This report provides further details on ways PACTA can help financial institutions respond to growing legal and societal pressure to incorporate climate-related considerations into their investment decisions.



Downloads

Full report

Share

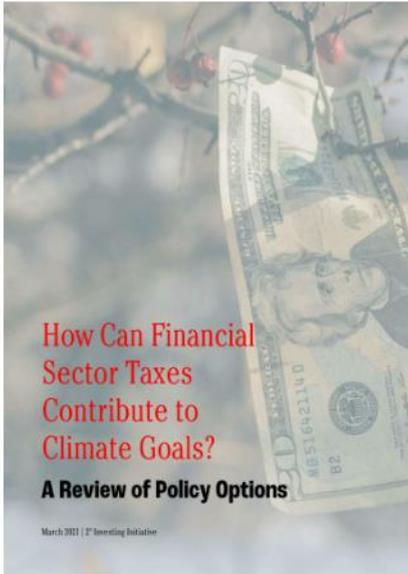


[The Disclosure Puzzle: The Role of PACTA](#)

How Can Financial Sector Taxes Contribute to Climate Goals?

REPORT RISK MANAGEMENT & SUPERVISION REGULATORS & POLICYMAKERS

Since the Global Financial Crisis, policymakers around the globe have focused increasingly on financial sector taxes as a way to generate revenue and achieve broader policy goals.



Downloads
Full report

Share
Twitter LinkedIn Facebook Email

[How Can Financial Sector Taxes Contribute to Climate Goals?](#)

Climate Impact Management System – for consultation

REPORT | IMPACT & TARGET-SETTING | FINANCIAL INSTITUTIONS

Recently, there has been a surge in financial sector initiatives focused on climate-related targets or strategies, with a number of big industry names making Net-Zero targets in the past few months alone.



Authors
Soline Ralitz, Klaus Hagedorn, & Thibaut Ghirardi

Get in touch

Downloads

- Full report
- 2-page

Share



A Climate Impact Management System for Financial Institutions

Designing a scientifically sound climate contribution strategy



Climate Impact Management System – for consultation

Sustainable Finance and Market Integrity: Promise Only What You Can Deliver

REPORT RETAIL INVESTING REGULATORS & POLICYMAKERS

In an examination of environmental impact claims in the finance sector, 2DII identifies critical regulatory gaps



Downloads
[Full report](#)

Share
[Twitter](#) [LinkedIn](#) [Facebook](#) [Email](#)

Sustainable finance and market integrity: promise only what you can deliver

A regulatory perspective on environmental impact claims associated with sustainable retail funds in France

June 2021



[Sustainable Finance and Market Integrity: Promise Only What You Can Deliver](#)

An Analysis of New York Domestic Insurers' Exposure to Transition Risks and Opportunities from Climate Change

REPORT FACTA INSURANCE REGULATORS & POLICYMAKERS

In this report, 2DII collaborated with New York Department of Financial Services (DFS) in a study of New York domestic insurers' exposure to financial risks arising from the low-carbon transition

Downloads

Full report

Share



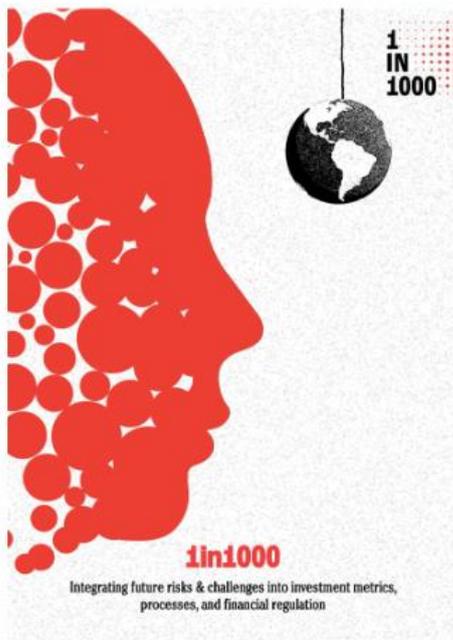
An Analysis of New York Domestic Insurers' Exposure to Transition Risks and Opportunities from Climate Change

[An Analysis of New York Domestic Insurers' Exposure to Transition Risks and Opportunities from Climate Change](#)

1in1000: Integrating Future Risks & Challenges into Investment Metrics, Processes, and Financial Regulation

REPORT RISK MANAGEMENT & SUPERVISION FINANCIAL INSTITUTIONS REGULATORS & POLICYMAKERS

1in1000 is a new research program by 2^o Investing Initiative that brings together new & existing research projects on long-termism, climate change, and (inter-)connected future risks for financial markets, the economy, and society.



Authors
Jakob Thomä, Anne
Schönauer

Get in touch

Downloads
↓ Concept Note

Share

[1in1000: Integrating Future Risks & Challenges into Investment Metrics, Processes, and Financial Regulation](#)

PACTA Climate Alignment Assessment of the Austrian Financial Sector

REPORT PACTA REGULATORS & POLICYMAKERS

As part of the PACTA COP initiative, 2° Investing Initiative (2DII) contributed to the first-ever climate alignment assessment of the Austrian financial sector.



Downloads

- Full report
- Summary

Share



Am Zielpfad nach Paris?

PACTA 2020 Klimaverträglichkeitstest des österreichischen Finanzmarktes

[PACTA Climate Alignment Assessment of the Austrian Financial Sector](#)

Please Mr. Postman! Ten messages on portfolio alignment & implied temperature rise

[REPORT](#) [PACTA](#) [PORTFOLIO ALIGNMENT](#) [REPORTING & DISCLOSURES](#) [ALL TAGS](#)

This report outlines key recommendations from 2^o Investing Initiative on portfolio alignment and Implied Temperature Rise (ITR) methodologies.

Downloads
↓ Full report

Share
[Twitter](#) [LinkedIn](#) [Facebook](#) [Email](#)



[Please Mr. Postman! Ten messages on portfolio alignment & implied temperature rise](#)

Are Sustainable Finance Policies Evidence-Based?

REPORT RISK MANAGEMENT & SUPERVISION REGULATORS & POLICYMAKERS

An analysis of whether the EU's procedural framework for sustainable finance policymaking is fit for purpose



Downloads
Full report

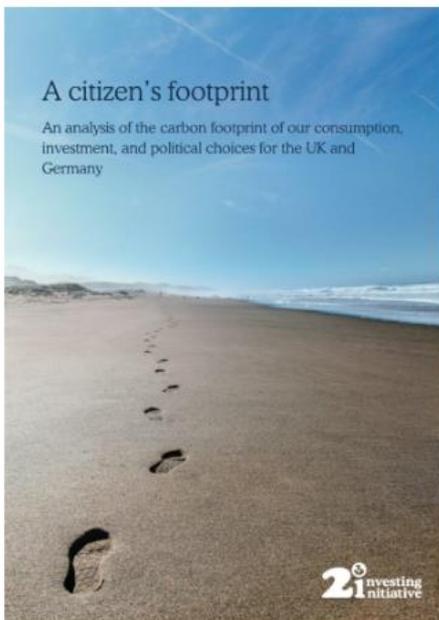
Share
Twitter LinkedIn Facebook Email

[Are Sustainable Finance Policies Evidence-Based?](#)

A Citizen's Footprint: An analysis of the carbon footprint of consumption, investment, and political choices for the UK and Germany

REPORT IMPACT & TARGET-SETTING POLICY WORK RETAIL INVESTORS

Voting for climate-friendly political parties in Germany & the UK could be the best way to minimize your carbon footprint



Downloads

- English
- German

Share



[A Citizen's Footprint: An analysis of the carbon footprint of consumption, investment, and political choices for the UK and Germany](#)

The UK's Forgotten Fossil Fuel Subsidy

REPORT RISK MANAGEMENT & SUPERVISION REGULATORS & POLICYMAKERS

How the UK government subsidizes fossil fuel investments in ISAs & pension products to the tune of nearly half a billion pounds per year



Downloads

↓ [Full report](#)

Share



The Forgotten Fossil Fuel Subsidy

How the UK government forgoes nearly half a billion pounds per year through subsidizing fossil fuel investments in ISAs and pension products

September 2021



[The UK's Forgotten Fossil Fuel Subsidy](#)

Climate Impact Management System for Financial Institutions

REPORT | IMPACT & TARGET-SETTING | FINANCIAL INSTITUTIONS

New guidelines by 2^o Investing Initiative and ADEME, part of the European Commission-funded Finance ClimAct project, aim to help financial institutions design scientifically sound climate contribution strategies



Downloads

Full report

Share



A Climate Impact Management System for Financial Institutions

Designing a scientifically sound climate contribution strategy



[Climate Impact Management System for Financial Institutions](#)

Taking the Plunge: A stocktake of national financial sector climate alignment assessments

REPORT PACTA PORTFOLIO ALIGNMENT FINANCIAL INSTITUTIONS ALL TAGS

16 countries have conducted coordinated climate alignment exercises, covering more than €11 trillion in assets and over 2,600 financial institutions



Downloads

↓ PACTA CDP

Share



Taking the Plunge

A Stocktake of National Financial Sector Climate Alignment Assessments

November 2021



[Taking the Plunge: A stocktake of national financial sector climate alignment assessments](#)

<h1>The Cost for the Financial Sector if Firms Delay Climate Action</h1> <p>REPORT RISK MANAGEMENT & SUPERVISION FINANCIAL INSTITUTIONS REGULATORS & POLICYMAKERS</p> <p>The launch report of the Climate Stress Testing and Scenarios Project (CSTS), a joint initiative of the Oxford Sustainable Finance Group, University of Oxford & 2ⁱ Investing Initiative</p>  <p>The Cost for the Financial Sector if Firms Delay Climate Action Moritz Baer, Jacob Kastl, Alissa Kleinjehuis, Jakob Thomae and Ben Caldecott November 2021 Climate Stress Testing and Scenarios Project (CSTS), Oxford Sustainable Finance Group, University of Oxford & 2ⁱ Investing Initiative</p> <p>Downloads Full report</p> <p>Share Twitter LinkedIn Facebook Email</p> <p></p>	<h2><u>The Cost for the Financial Sector if Firms Delay Climate Action</u></h2>
--	---

I've Got the Power! Really? Assessing the impact potential of financial products supporting the energy transition

REPORT | RETAIL INVESTING | FINANCIAL INSTITUTIONS | REGULATORS & POLICYMAKERS

Major adjustments are needed in order for "green" financial products to reach their full potential, support the energy transition, and achieve real-world impact, according to a new study by 2^o Investing Initiative (2DII).



Downloads
→ [Full report](#)

Share
[Twitter](#) [LinkedIn](#) [Facebook](#) [Email](#)

[I've Got the Power! Really? Assessing the impact potential of financial products supporting the energy transition](#)

Fallstudie – MeinFairMögen

Investieren für Privatkunden: Dem einzelnen Anleger eine Stimme geben

Das 2DII-Programm für KleinanlegerInnen hat einen klaren Auftrag: Einzelanleger sollen in die Lage versetzt werden, einen Beitrag zum Kampf gegen den Klimawandel zu leisten, und die Praktiken der Kleinanlegerbranche sollen mit den Zielen des Pariser Abkommens in Einklang gebracht werden. Das Programm nutzt datengestützte Forschung, rechtliche Analysen, Produktentwicklung und Kommunikationsinstrumente, um Nachhaltigkeit in den Markt für Kleinanleger zu integrieren. Um dies zu erreichen, konzentrieren wir uns auf die Unterstützung von Kleinanlegern bei ihren Bemühungen, nachhaltig zu investieren, auf die Unterstützung von Finanzinstituten bei der Verbesserung der Nachhaltigkeit ihres Produktangebots und auf die Ausarbeitung politischer Empfehlungen für Regierungen und Regulierungsbehörden, mit besonderem Schwerpunkt auf Europa.

Das Programm zielt auf die Beantwortung einer grundlegenden Frage ab: Inwieweit können Kleinanleger durch Investitionen in "grüne" Fonds einen echten Einfluss ausüben? Indem wir uns ständig auf den neuesten Stand der akademischen Forschung stützen, wollen wir Privatanlegern das Instrumentarium an die Hand geben, mit dem sie zwischen Fonds mit nachweisbaren Auswirkungen und solchen mit fragwürdigen oder sogar irreführenden Behauptungen unterscheiden können.

Ergebnisse

Um dieses Problem anzugehen, hat 2DII im Jahr 2020 eine Reihe von Initiativen durchgeführt, darunter **Forschung, Analysen und Veröffentlichungen aus erster Hand, die Einbeziehung von Interessengruppen und die Entwicklung neuer verbraucherorientierter Ressourcen.**

Insbesondere haben wir **Berichte und verbraucherorientierten Umfragen** veröffentlicht, die zeigen, dass europäische Kleinanleger bereit sind, nachhaltig zu investieren, dabei aber auf zahlreiche Hindernisse stoßen. Diese Forschung sollte dazu beitragen, die Finanzreformagenda im Rahmen des europäischen Green Deal und der politischen Initiativen im Rahmen des Aktionsplans für nachhaltige Finanzen (insbesondere das Umweltzeichen für Finanzprodukte und die Überarbeitung der Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente (MiFiD)) zu gestalten.

In dieser Arbeit haben wir festgestellt, dass zwei Drittel der französischen und deutschen Kleinanleger angeben, dass sie umweltbewusst investieren wollen. Aber die meisten Verbraucher sehen sich bei der Verwirklichung ihrer Nachhaltigkeitsziele mit großen Hindernissen konfrontiert. Vorläufigen Ergebnissen von 100 Testkäufen in Frankreich zufolge fragen Finanzberater fast nie nach den Nachhaltigkeitspräferenzen ihrer Kunden und bieten ihnen häufig ungeeignete Produkte an. In einer weiteren Analyse von mehr als 200 europäischen Fonds mit nachhaltiger Ausrichtung stellte 2DII fest, dass 52 % der Fonds in irgendeiner Form Angaben zur Umweltverträglichkeit machten. 99 % dieser Behauptungen entsprachen nicht den Richtlinien, die vorschreiben, dass sie spezifisch, unmissverständlich und begründet sein müssen. In einer anderen Studie fanden wir heraus, dass die meisten Kleinanleger klimabezogene Aktionärsanträge unterstützen würden, aber dieses Maß an Unterstützung spiegelt sich nicht in den Abstimmungen auf Hauptversammlungen von Finanzinstituten wider.

Diese Arbeit hat gezeigt, wie wichtig es ist, dieses Thema von mehreren Seiten anzugehen: Stärkung des regulatorischen Umfelds, um gegen Greenwashing vorzugehen, Verbesserung der Fähigkeit von Finanzberatern, die Nachhaltigkeitsziele der Verbraucher zu erfüllen, und Ausstattung von Kleinanlegern mit den erforderlichen Ressourcen für nachhaltige Investitionen.

Zur Unterstützung dieses letzten Aspekts hat 2DII im Jahr 2020 [MeinFairMögen.de](https://www.meinfairmoegen.de) (MyFairMoney) ins Leben gerufen, eine Online-Ressourcenplattform für deutsche Privatanleger. Die Plattform hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Rauschen zu durchbrechen und Verbrauchern und Beratern unabhängige, vertrauenswürdige Informationen über die Welt der ESG-Investitionen zur Verfügung zu stellen. Langfristig wird dies nicht nur nachhaltig denkenden Verbrauchern helfen, sondern auch dazu beitragen, dass mehr Mittel in Fonds fließen, die zum Klimaschutz beitragen können. 2022 wurde die Plattform kontinuierlich verbessert und weiterentwickelt.

MyFairMoney bietet drei wesentliche Vorteile:

1. Eine Reihe von Lehrvideos, Tipps und anderen Ressourcen für Kleinanleger, um mehr über nachhaltige Anlagen zu erfahren, ihre eigenen Präferenzen besser zu verstehen und zu vermeiden, Opfer irreführender Werbung zu werden
2. Ein Fragebogen für Anleger zur Ermittlung ihres persönlichen Nachhaltigkeitsprofils, das sie als Grundlage für Beratungen mit ihrer Bank und/oder ihrem Finanzberater nutzen können
3. Eine umfangreiche Datenbank mit über 8.000 Fonds, die detaillierte, unabhängige Informationen über die Nachhaltigkeit verschiedener Anlageprodukte bietet. Nutzer können nach einzelnen Fonds suchen und diese nach bestimmten Nachhaltigkeitskriterien filtern, zum Beispiel nach der Übereinstimmung mit dem Pariser Abkommen oder dem Ausschluss von Waffenproduktion.

MyFairMoney berücksichtigt auch die neuen regulatorischen Anforderungen der EU an die Anlageberatung für nicht-finanzielle Präferenzen (MiFID II). Dank des Fragebogens der Plattform können Finanzberater ihre Kunden nun nach ihren langfristigen Anlagepräferenzen befragen und die Ergebnisse in ihre Beratung einfließen lassen. Dies ist ein erster Schritt, um den Beratern zu helfen, die nicht-finanziellen Präferenzen ihrer Kunden zu erkennen - und besser darauf einzugehen.

Überblick – Veranstaltungen & Presse

Ein wichtiger Teil des Auftrags von 2DII besteht darin, seine Forschungsergebnisse mithilfe traditioneller und digitaler Kommunikationsmittel zu verbreiten.

2DII setzte sich auch weiterhin dafür ein, dass Finanzinstitute und Unternehmen ihre Investitions- und Produktionspläne mit den Zielen des Pariser Abkommens in Einklang bringen. Wir verwenden häufig einen datengestützten Ansatz, um unsere Argumente zu untermauern, und stützen uns dabei auf Erkenntnisse aus eigenen Tools wie tilt.

Einnahmen & Ausgaben

Eine Übersicht der Einnahmen und Ausgaben befindet sich im Jahresabschluss. Die Einnahmen des Vereins bestehen ausschließlich aus Fördermitteln und Zuwendungen und Mitgliedsbeiträgen, der Verein erzielt keine Einnahmen aus dem wirtschaftlichen Betrieb

Ausgaben

Zu den Ausgaben des Vereins zählen die folgenden Kostenstellen:

- Gehälter der Mitarbeiter*innen inkl. Steuern und Krankenversicherung
- Hardware (z.B. Computer und Computerzubehör)
- Administration (z.B. Buchhaltung und Bankgebühren)
- Büromaterialien und Büromiete
- Reisekosten für Teilnahme an Besprechungen, Sitzungen, Veranstaltungen Konferenzen (Unterkunft, Transportkosten, Verpflegung, Konferenzkosten)
- Datenkosten

Allgemeine Kosten, wie z.B. Gehälter, Büromaterialien und Büromiete werden anteilig auf alle Forschungsprojekte umgelegt. Ausgaben, welche direkt einem Projekt zuzuordnen sind, wie z.B. die Teilnahme an einer Projektbesprechung mit dem jeweiligen Mittelgeber, werden dem Forschungsprojekt direkt über einen regelmäßigen finanziellen Bericht in Rechnung gestellt. Wie die Tabelle unten verdeutlicht, lassen sich alle Ausgaben direkt auf den Satzungszweck „Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung“ zurückführen.

Art der Ausgaben	Erfüllung des Satzungszweck
<ul style="list-style-type: none"> - Gehälter der Mitarbeiter*innen inkl. Steuern und Krankenversicherung - Büromaterialien, Hardware und Büromiete 	<p>Mitarbeiter*innen leisten durch ihre Arbeit einen Beitrag zur Förderung Wissenschaft und Forschung. Sie sind verantwortlich für:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung von Metriken, Methoden, und Instrumenten zur Messbarkeit der Klimafreundlichkeit Finanzinstitutionen und

<ul style="list-style-type: none"> - Administration 	<p>möglichen mit der Dekarbonisierung einhergehenden finanziellen Risiken</p> <ul style="list-style-type: none"> - Datenanalyse zur Aufdeckung möglicher finanzieller Fehlallokationen in den klimarelevanten Sektoren und Industrien - Untersuchung von institutionellen Barrieren im Finanzmarkt zu der Integration von klimarelevanten Investitionskriterien - Technische Analyse der Rolle des finanzregulatorischen Rahmens bei Ausrichtung von nationalen und internationalen Finanzströmen im Einklang mit Klimazielen - Erstellung von Berichten und wissenschaftlichen Beiträgen zur Verbesserung der allgemeinen Informationsbasis dieses Themenblocks
<ul style="list-style-type: none"> - Kosten für Teilnahme an Besprechungen, Sitzungen, Veranstaltungen, Konferenzen 	<p>Durch die Teilnahme an und die Organisation von verschiedenen Veranstaltungsformaten engagiert sich der Verein im Bereich der Öffentlichkeits-, Bildungs- und Aufklärungsarbeit und trägt somit weiterhin zur Förderung von Wissenschaft und Forschung bei. Diese Arbeit umfasst u. A.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufklärungsarbeit und Informationsbereitstellung zur Anpassung der Investitionsprozesse finanzieller Institutionen an die internationalen politischen Klimaziele, u.A. in Form von Publikationen, der Vereinswebseite, und Vorträgen auf öffentlichen Veranstaltungen - Organisation von Webinaren und Bildungsveranstaltungen zum Zwecke der Unterstützung von finanziellen Institutionen, Entscheidungsträgern aus Wirtschaft und Politik und anderen gemeinnützigen Vereinen und Stiftungen

Kontakt

Allgemein: office-berlin@2degrees-investing.org

<https://2degrees-investing.org/>

[Schönhauser Allee 188, 10119 Berlin](#)